



Dringliche Bitte an alle Eltern bei der Rückreise aus Risikogebieten
nach den Herbstferien 2020

Info-Brief Nr. 4

Lünen, 21.10.2020

Liebe Eltern der Schule am Heikenberg,

folgende Information haben wir Ihnen bereits am 09.10.2020 zukommen lassen:

Nach dem Aufenthalt in einem Risikogebiet und der Einreise nach Deutschland entfällt die Pflicht zur [14-tägigen] Quarantäne ab dem Zeitpunkt, ab dem Einreisende ein negatives Testergebnis nachweisen können. Hierfür gibt es aktuell zwei Möglichkeiten:

- *Nachweis eines negativen Testergebnisses bei der Einreise, das nicht älter als 48 Stunden sein darf. Dieses ärztliche Zeugnis muss in deutscher oder in englischer Sprache verfasst sein.*
- *Testung unverzüglich nach der Einreise (Testzentrum oder Hausarzt)*

(MSB, Informationen zum Schulbetrieb in Corona-Zeiten nach den Herbstferien)

*Sollten Sie verreisen, informieren Sie sich bitte beim Robert-Koch-Institut (RKI) über die aktuellen Risikogebiete und halten die Vorgaben strikt und gewissenhaft zu unserer aller Schutz ein.
(Infobrief vom 09.10.2020)*

Heute wenden wir uns noch einmal an Sie mit einem Appell:

Angesichts der aktuell extrem hohen Corona-Infektionszahlen - auch bei uns in Lünen - appellieren wir eindringlich an Sie, uns frühzeitig zu informieren, wenn Sie mit Ihrem Kind/ Ihren Kindern während der Ferien in einem Risikogebiet Urlaub gemacht haben oder sich aktuell noch in einem Risikogebiet aufhalten.

BITTE halten Sie die (vom Ministerium) geforderte 14-tägige Quarantäne strikt ein und/oder informieren uns über ein negatives Testergebnis, das nicht älter als 48 Stunden sein darf, bevor Ihr Kind zum Unterricht erscheint. Bleiben Sie bitte auch nach Ihrer Reise mit den Kindern bis zum Testergebnis in häuslicher Quarantäne, um ggf. eine positive Infektionskette effektiv unterbrechen zu können (vgl. den aktuellen Brief vom Gesundheitsministerium, der unten komplett einzusehen ist).

Sie können Frau Döring (Leitung unserer OGS) täglich von 07.00-20.00 Uhr von Mittwoch bis Sonntag, 25.10. unter folgender Nummer: 0152 / 52639193 auf dem OGS-eigenen Diensthandy erreichen und Ihr Kind dort entschuldigen, falls es sich noch in Quarantäne befindet oder/ und noch auf ein negatives Testergebnis wartet bzw. wenn abzusehen ist, dass bis Montag, 26.10. kein Testergebnis vorliegt. So verhindern wir, dass am Montag die Leitung im Sekretariat heiß läuft und entzerren die Situation. (Die Schule selbst besitzt kein Diensthandy, wir danken der OGS-Leitung für ihre Unterstützung in der unterrichtsfreien Zeit.)

→ Das Angebot gilt für alle Eltern der SaH, auch wenn die Kinder nicht in der OGS angemeldet sind.

Bitte sehen Sie davon ab, außerhalb des genannten Zeitraumes anzurufen. Vielen Dank!

Zum Schulstart nach den Herbstferien ist es uns sehr wichtig, dass wir bereits frühzeitig wissen, was uns am Montag in den Klassen erwartet. Möglicherweise kann sofort auch mit dem Distanzunterricht begonnen werden für die Kinder, die in Quarantäne sind. Die Klassenlehrer müssen die Wochenpläne frühzeitig erstellen und das Material zusammenstellen, damit es schon am Montag abholbereit an der Schule vorliegt.

Da wir heute auch noch gar nicht vorhersehen können, was am 26.10. vom Ministerium für Schulen vorgegeben wird, gehen wir in der SaH vom momentanen Stand aus und hoffen auf einen reibungslosen Wiederbeginn.

Nur wenn wir ALLE aufpassen und uns verantwortungsvoll verhalten, haben wir eine Chance, den Schulbetrieb im Präsenzunterricht in der SaH aufrecht erhalten zu können. Es hat ja nun doch schon etliche Schulen in Lünen getroffen, also ist VORSICHT angeraten.

Denken Sie bitte auch noch einmal daran, Ihren Kindern die beiden letzten Elternbriefe mit den Abfragen zu den digitalen Endgeräten und zu den Corona-Testungen während des Schulvormittags ausgefüllt wieder in die Schule mitzugeben. DANKE!

Unter diesem Brief finden Sie noch aktuelle Informationen des Gesundheitsministeriums mit wichtigen QR-Codes, die Ihnen helfen, notwendige und aktuelle Informationen zu finden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern weiterhin gute Erholung und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Ute Klaka



Corona-Pandemie: Wichtige Informationen für Einreisende

Das Coronavirus SARS-CoV-2 breitet sich weltweit weiter aus. Deutschland konnte diese Pandemie bisher relativ gut bewältigen. Damit das so bleibt, gibt es strenge Vorschriften für Einreisende aus Staaten, die als Corona-Risikogebiete ausgewiesen worden sind.

Risikogebiete: Welche Staaten zu Risikogebieten erklärt werden, bestimmt das Robert Koch-Institut zusammen mit verschiedenen Bundesministerien. Entscheidend ist dafür insbesondere die Zahl der in den jeweiligen Ländern registrierten Neuinfektionen. Die Liste wird regelmäßig aktualisiert, sie ist im Internet unter folgendem Link erreichbar: www.rki.de/covid-19-risikogebiete.

Quarantäne: Sollten Sie sich in den 14 Tagen vor Ihrer Einreise nach Deutschland in einem der ausgewiesenen Risikogebiete aufgehalten haben, müssen Sie sich umgehend und auf direktem Weg in eine 14-tägige häusliche Quarantäne begeben. Diese Maßnahme dient dem Schutz Ihrer Familie, Ihrer Nachbarn und aller Menschen aus Ihrem Umfeld und ist leider unvermeidbar. Dabei spielt keine Rolle, ob Sie sich angesteckt haben oder nicht.

Während der Quarantäne ist es Ihnen nicht erlaubt, das Haus oder die Wohnung zu verlassen und Besuch von Personen zu empfangen, die nicht Ihrem Hausstand angehören. Nur so kann es gelingen, die weitere Ausbreitung des Coronavirus zu verhindern.

Wichtig: Sie sind verpflichtet, das für Sie zuständige Gesundheitsamt umgehend telefonisch oder per E-Mail über Ihren Aufenthalt in einem Risikogebiet zu informieren. Adressen finden Sie im Internet unter <https://tools.rki.de/plztool>.

Bitte beachten Sie, dass ein Verstoß gegen die Quarantänepflicht teuer werden kann – in Nordrhein-Westfalen sind Geldbußen bis zu 25.000 Euro möglich.

Ausnahmen von der Quarantänepflicht: Sie können von der Pflicht zur häuslichen Quarantäne befreit werden, wenn der so genannte PCR-Test auf SARS-CoV-2 nachweislich negativ ausgefallen ist. Der Test muss allerdings maximal 48 Stunden vor Ihrer Einreise durchgeführt worden sein.

Sollten Sie erst nach Ihrer Einreise eine Testung vornehmen lassen wollen, kontaktieren Sie bitte das für Sie zuständige Gesundheitsamt. Bis zum Vorliegen des negativen Testergebnisses müssen Sie leider in Quarantäne bleiben.

Die Pflicht zur Quarantäne gilt im Übrigen nicht, wenn Sie sich auf der Durchreise befinden. Sie müssen Nordrhein-Westfalen jedoch direkt verlassen und dürfen hier nicht übernachten.

Verdacht auf Erkrankung: Zu den Symptomen einer Ansteckung mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 zählen insbesondere Fieber, neu aufgetretener Husten, Geruchs- oder Geschmacksverlust und Atemnot. Sollten Sie diese Anzeichen für eine Erkrankung haben, wenden Sie sich bitte zunächst telefonisch an Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 116 117.

Weitere Informationen – auch zur Corona-Einreiseverordnung mit weiteren Details und Ausnahmeregelungen – finden Sie auf der Internetseite www.mags.nrw/coronavirus.



Aktuelle Liste
der Risikogebiete

www.rki.de/covid-19-risikogebiete



Verzeichnis
der Gesundheitsämter

<https://tools.rki.de/plztool>



Internetseite
zum Coronavirus

www.mags.nrw/coronavirus